



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Lyrik von Eichendorff - Unterrichtsbausteine im Paket*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)





Titel:	<b>Joseph von Eichendorff: Trauriger Winter</b>
Reihe:	Variable Unterrichtsbausteine
Bestellnummer:	83208
Kurzvorstellung:	<p>Zur Interpretation und Analyse bietet dieses Material ausführliche Arbeitsblätter, Vertiefungsaufgaben und Hintergrundinformationen mit abschließendem Kompetenzcheck.</p> <p>Das Material stellt dabei eine komplette Unterrichtseinheit dar, die Sie direkt einsetzen können und deren einzelne Abschnitte auch für die Nach- und Vorbereitung zu Hause geeignet sind. Sämtliche Unterrichtsbausteine, wie etwa die ausführliche Beispielinterpretation, können auch direkt an die Schüler verteilt werden.</p> <p>Der modulare Aufbau eignet sich besonders zur Binnendifferenzierung und zielt darauf ab, die Kompetenzen zur Interpretation lyrischer Texte strukturiert zu erarbeiten und einzuüben.</p> <p>Das vorliegende Material bietet eine ausführliche Interpretation des Gedichts „Trauriger Winter“ von Joseph von Eichendorff.</p>
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none"><li>• Didaktische Hinweise</li><li>• Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde</li><li>• Hintergrundinformationen zum Autor</li><li>• Interpretation</li><li>• Kompetenzcheck</li></ul>

## Didaktische Hinweise



Unsere Reihe „Variable Unterrichtsbausteine für Ihren Deutschunterricht“ bietet komplette Unterrichtseinheiten, die Sie entweder direkt einsetzen, oder aus der Sie einzelne Arbeitsblätter, Übungen und Interpretationen übernehmen können. Durch die klare Gliederung der verschiedenen Bausteine können Sie gezielt *Schwerpunkte* setzen und Ihren Unterricht ganz den Anforderungen Ihrer Schülerinnen und Schüler (SuS) anpassen.

Eingangs finden Sie Hinweise zum vorliegenden Text, einen exemplarischen Stundenverlaufsplan, Arbeitsblätter mit Lösungen und schließlich eine ausführliche Interpretation. Der abschließende Kompetenzcheck dient den SuS zur Überprüfung der eigenen Interpretation

Ein besonderes Augenmerk liegt hierbei auf den verschiedenen Möglichkeiten zur *Binnendifferenzierung*: Die unterschiedlichen Arbeitsblätter und Hilfsmittel ermöglichen es, lernstärkere SuS gezielt zu fordern, während gleichzeitig den lernschwächeren SuS effiziente und klar strukturierte Hilfestellung gegeben werden kann. Der modulare Aufbau kommt deshalb den Anforderungen eines modernen, binnendifferenzierten Unterrichts besonders entgegen.

Auch das flexible Zeitmanagement wird gefördert, da einzelne Abschnitte von den SuS gegebenenfalls zu Hause bearbeitet oder noch einmal wiederholt werden können. Neben einem Unterrichtsentwurf sind stets Hintergrundinformationen, Aufgabenstellungen und auch ausführliche Lösungshinweise enthalten. Dieses Material beinhaltet somit alles, was Sie zur Behandlung der Lektüre im Unterricht benötigen!

### „Trauriger Winter“

Das Gedicht ist eher unbekannt und zeichnet sich vor allem durch seine barocke Strenge aus. Es ist es in der Form des Sonetts geschrieben. Es werden die Reaktionsmöglichkeiten des Menschen auf das Absterben der Natur am Jahresende beschrieben.

Besonders deutlich wird, wie sehr der Romantiker im „Zauber der Erinnerung“ lebt und weniger auf unmittelbare Erfüllung seiner Sehnsüchte im Liebesglück setzt.

momentane Stimmung (bei der nur die richtigen Augen fehlen) handelt, oder um eine grundsätzliche Akzentuierung zwischen den beiden Welten.

Was die künstlerischen Mittel angeht, so fällt zunächst der klare Aufbau ins Auge: Das Gedicht beginnt mit der Beschreibung der Natur-Verluste am Jahresende, deutet aber zugleich schon die Erinnerung als Heilmittel an.

Die Strophen zwei und drei zeigen zwei gegensätzliche Weisen des Umgangs mit dem Ende des aktuellen Zyklus der Natur. Die letzte Strophe präsentiert dann die Lösung, die Konsequenz, die das lyrische Ich aus der Situation zieht. Die Sonett-Form scheint also auf den ersten Blick dem gedanklichen Aufbau zu widersprechen, allerdings sind die beiden Terzette insofern verklammert, als sie die Situation und Reaktion des lyrischen Ichs präsentieren, während die Quartette eher den Blick nach außen, auf die allgemeine Lage und die anderen richten.

Was die künstlerischen Mittel im engeren Sinne angeht, so fällt zum einen die Beschreibung des Jahresendes am Anfang ins Auge – mit dem Höhepunkt der Inversion in der zweiten Strophe, wobei „Öd“ zum Schlüsselwort wird. Zur akzentuierenden Beschreibung kommt die Deutung des Vorgangs als Abschied, ja als Flucht. Damit ist auch zugleich die Frage gegeben, wie die sich retten sollen, die zurückbleiben (müssen). Hier fällt die distanzierte Beschreibung der ersten Reaktionsmöglichkeit in der zweiten Strophe auf. Besonders die erste Zeile hat fast Sentenz-Charakter, als würde eine allgemeine Wahrheit ausgedrückt. Sehr kunstvoll sind hier die Übergänge zwischen der Welt der verschwundenen Natur und der der noch gebliebenen Zweisamkeit der Menschen gestaltet, indem von „blühenden Herzen“ und „holden Sträußen“ die Rede ist. Schlüsselwörter für die zweite Reaktionsmöglichkeit sind „Zauber“ und „Traum“, womit man sich im Kernbereich der Romantik befindet. Sie machen deutlich, wo der echte Romantiker Frieden findet, nicht in den Armen einer Frau, sondern in der Fantasie und in der Erinnerung. Aber diese beiden Elemente sind ja auch nötig, um die romantische Spannung, die Sehnsucht aufrecht zu erhalten.

### **Fazit**

Zusammenfassend wird in Eichendorffs „Trauriger Winter“ die Natur in den Mittelpunkt gestellt. Der Abschied vom Frühling/Sommer und die verschiedenen Reaktionen des Menschen auf die Jahreszeiten werden dargestellt. Der Autor benutzt vor allem viele bekannte Motive und Symbole, um die „fliehende Natur“ und den „bleibenden Menschen“ darzustellen. Eine wichtige Botschaft ist hierbei, dass die wahre Erfüllung nicht nur in den zwischenmenschlichen Beziehungen zu finden ist, sondern auch in der Erinnerung. Trotz der deprimierenden Stimmung in den ersten Strophen endet das Gedicht im Positiven, da das Lyrische Ich im Mai wieder erwacht und die Natur zurückkommen wird (vgl. V. 14). Das Gedicht ist durch sein Thema, den Aufbau und die besonderen Motive ein gutes Beispiel für die Epoche der Romantik.



<b>Titel:</b>	<b>Variable Unterrichtsbausteine für Ihren Deutschunterricht – Lyrik der Romantik</b> <b>Joseph von Eichendorff: „Das zerbrochene Ringlein“</b>
<b>Bestellnummer:</b>	<b>59056</b>
<b>Kurzvorstellung:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zur Interpretation und Analyse bietet dieses Material ausführliche Arbeitsblätter, Vertiefungsaufgaben und Hintergrundinformationen mit abschließendem Kompetenzcheck.</li><li>• Das Material stellt dabei eine komplette Unterrichtseinheit dar, die Sie direkt einsetzen können und deren einzelne Abschnitte auch für die Nach- und Vorbereitung zu Hause geeignet sind. Sämtliche Unterrichtsbausteine, wie etwa die ausführliche Beispielinterpretation, können auch direkt an die Schüler verteilt werden.</li><li>• Der modulare Aufbau eignet sich besonders zur Binnendifferenzierung und zielt darauf ab, die Kompetenzen zur Interpretation lyrischer Texte strukturiert zu erarbeiten und einzuüben.</li></ul>
<b>Inhaltsübersicht:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ausführliche Interpretation des Gedichtes</li><li>• Didaktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichtes im Unterricht</li><li>• Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde</li><li>• Hintergrundinformationen zum Autor</li><li>• Arbeitsblatt mit Möglichkeiten zur Binnendifferenzierung</li><li>• Lösungen</li><li>• Kompetenzcheck</li></ul>
	Internet: <a href="http://www.School-Scout.de">http://www.School-Scout.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@School-Scout.de">info@School-Scout.de</a>

## Didaktische Hinweise



Unsere Reihe „Variable Unterrichtsbausteine für Ihren Deutschunterricht“ bietet komplette Unterrichtseinheiten, die Sie entweder direkt einsetzen, oder aus der Sie einzelne Arbeitsblätter, Übungen und Interpretationen übernehmen können. Durch die klare Gliederung der verschiedenen Bausteine können Sie gezielt *Schwerpunkte* setzen und Ihren Unterricht ganz den Anforderungen Ihrer Schülerinnen und Schüler (SuS) anpassen.

Eingangs finden Sie Hinweise zum vorliegenden Text, einen exemplarischen Stundenverlaufsplan, Arbeitsblätter mit Lösungen und schließlich eine ausführliche Interpretation. Der abschließende Kompetenzcheck dient den SuS zur Überprüfung der eigenen Interpretation

Ein besonderes Augenmerk liegt hierbei auf den verschiedenen Möglichkeiten zur *Binnendifferenzierung*: Die unterschiedlichen Arbeitsblätter und Hilfsmittel ermöglichen es, lernstärkere SuS gezielt zu fordern, während gleichzeitig den lernschwächeren SuS effiziente und klar strukturierte Hilfestellung gegeben werden kann. Der modulare Aufbau kommt deshalb den Anforderungen eines modernen, binnendifferenzierten Unterrichts besonders entgegen.

Auch das flexible Zeitmanagement wird gefördert, da einzelne Abschnitte von den SuS gegebenenfalls zu Hause bearbeitet oder noch einmal wiederholt werden können. Neben einem Unterrichtsentwurf sind stets Hintergrundinformationen, Aufgabenstellungen und auch ausführliche Lösungshinweise enthalten. Dieses Material beinhaltet somit alles, was Sie zur Behandlung der Lektüre im Unterricht benötigen!

### „Das zerbrochene Ringlein“

Das Gedicht entstammt der Epoche der Romantik, einer literarischen Bewegung von ca. 1790 bis 1830. Das Gedicht weist dabei mehrere Merkmale dieser Epoche auf, bspw. das der Liebe sowie auch die schlichte, volksliedhafte Form.

## Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde

Phase	Unterrichtsgeschehen	Sozialform	Medien
<b>Einstieg</b>	Vortragen des Gedichts durch den Lehrer.	LV	
<b>Spontanphase</b>	<p><i>Frage: Welche Eindrücke/Assoziationen erweckt der Text? Welche Stimmung dominiert im Gedicht? Wie ist die Sicht auf die Liebe?</i></p> <p>Die SuS äußern ihre ersten Assoziationen zum Gedicht sowie erste Deutungshypothesen. Der Lehrer hält diese an der Tafel fest.</p>	UG	Tafel
<b>Erarbeitung</b>	<p>Erarbeitung der folgenden Aufgabe in Partner- oder Gruppenarbeit:</p> <p>Analysieren Sie Eichendorffs Gedicht „Das zerbrochene Ringlein“.</p> <p>Mögliche Leitfragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche rhetorischen Mittel lassen sich erkennen?</li> <li>- Was symbolisiert das Ringlein?</li> </ul> <p>Hilfsmittel: Kleinschrittige Aufgabenstellungen, die helfen, den Arbeitsprozess zu strukturieren (dient der Binnendifferenzierung).</p> <p><i>Alternativ kann das Gedicht auch im Plenum gemeinsam erschlossen werden. Dazu dient die nachfolgende Kopiervorlage für die Folie.</i></p>	PA/GA	Gedicht, Folie
<b>Präsentation/Sicherung</b>	<p>Vorstellung der Arbeitsergebnisse von einer oder mehreren Gruppen.</p> <p>Feedback durch das Plenum: Ergänzungen, Verbesserungsvorschläge</p> <p>Rückkehr zu den zu Beginn aufgestellten Hypothesen und Korrektur bzw. Bestätigung dieser.</p>	SV	Folie
<b>Vertiefung</b>	<i>Ist das Gedicht typisch für die Epoche der Romantik?</i>		

**Hausaufgabe:** *Ist das Gedicht Ihrer Meinung nach auch heute noch aktuell?*

LV=Lehervortrag, UG= Unterrichtsgespräch, PA=Partnerarbeit, GA=Gruppenarbeit, SV=Schülervortrag



<b>Titel:</b>	<b>Variable Unterrichtsbausteine für Ihren Deutschunterricht – Lyrik der Romantik</b> <b>Joseph Freiherr von Eichendorff: „Nachtzauber“</b>
<b>Bestellnummer:</b>	<b>49598</b>
<b>Kurzvorstellung:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• In vielen Bundesländern ist die Lyrik der literarischen Romantik in der Oberstufe in den nächsten Jahren Teil des Zentralabiturs. Dieses Material liefert zur Vorbereitung praktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichts im Unterricht und bietet Hintergrundinformationen, Interpretationshilfen und kopierfertige Arbeitsblätter.</li><li>• Das Material bietet eine komplette Unterrichtseinheit, die Sie auch direkt einsetzen können und deren einzelne Abschnitte auch für die Nach- und Vorbereitung zu Hause geeignet sind.</li><li>• Der modulare Aufbau eignet sich besonders zur Binnendifferenzierung.</li></ul>
<b>Inhaltsübersicht:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Didaktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichts im Unterricht</li><li>• Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde</li><li>• Hintergrundinformationen zum Autor</li><li>• Arbeitsblatt mit Möglichkeiten zur Binnendifferenzierung</li><li>• Lösungen</li><li>• Ausführliche Interpretation des Gedichtes</li></ul>
 <b>SCHOOL-SCOUT.DE</b>	Internet: <a href="http://www.School-Scout.de">http://www.School-Scout.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@School-Scout.de">info@School-Scout.de</a>

**Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde**

Phase	Unterrichtsgeschehen	Sozialform	Medien
<b>Einstieg</b>	Vortragen der ersten Strophe des Gedichts durch den Lehrer (wenn gewünscht, können die Schülerinnen und Schüler dabei auch die Augen schließen).	LV	
<b>Spontanphase</b>	<p><i>Frage: Welche Bilder kamen Ihnen beim Hören der Strophe in den Sinn? Welche Gefühle/Eindrücke/Assoziationen hat sie geweckt?</i></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler äußern ihre ersten Assoziationen zum Gedicht.</p>		Tafel
<b>Präsentation</b>	Vortragen der zweiten Strophe des Gedichts durch den Lehrer.	LV	
<b>Spontanphase</b>	<p><i>Frage: Welche Bilder/Eindrücke/Gefühle o.ä. weckte die zweite Strophe? Wo gibt es Ähnlichkeiten/Unterschiede zwischen den beiden Strophen?</i></p> <p>Der Lehrer hält zur Orientierung erste Deutungshypothesen an der Tafel fest.</p>		
<b>Erarbeitung</b>	<p>Erarbeitung der folgenden Aufgabe in Gruppen- oder Partnerarbeit:</p> <p><i>Analysieren Sie Eichendorffs Gedicht „Nachtzauber“.</i></p> <p><i>Mögliche Leitfragen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Was sind die zentralen Motive des Gedichts?</li> <li>- Welche Stimmung wird beim Leser erzeugt und wodurch?</li> </ul> <p>Hilfsmittel: Kleinschrittige Aufgabenstellungen, die helfen, den Arbeitsprozess zu strukturieren (dient der Binnendifferenzierung)</p> <p><i>Alternativ kann das Gedicht auch im Plenum gemeinsam erschlossen werden. Dazu dient die nachfolgende Kopiervorlage für die Folie.</i></p>	PA/GA	Gedicht, Folie

**Arbeitsblatt:**

*Analysieren Sie Eichendorffs „Nachtzauber“.*

**Leitfragen:**

- Was sind die zentralen Motive des Gedichts?
- Welche Stimmung wird beim Leser erzeugt und wodurch?

**Nachtzauber (1853)**

Hörst du nicht die Quellen gehen  
Zwischen Stein und Blumen weit  
Nach den stillen Waldeseen,  
Wo die Marmorbilder stehen  
5 In der schönen Einsamkeit?  
Von den Bergen sacht hernieder,  
Weckend die uralten Lieder,  
Steigt die wunderbare Nacht,  
Und die Gründe glänzen wieder,  
10 Wie dus oft im Traum gedacht.

Kennst die Blume du, entsprossen  
In dem mondbeglänzten Grund?  
Aus der Knospe, halb erschlossen,  
Junge Glieder blühend sprossen,  
15 Weiße Arme, roter Mund,  
Und die Nachtigallen schlagen,  
Und rings hebt es an zu klagen,  
Ach, vor Liebe todeswund,  
Von versunkenen schönen Tagen –  
20 Komm, o komm zum stillen Grund!



<b>Titel:</b>	<b>Variable Unterrichtsbausteine für Ihren Deutschunterricht – Weihnachtsgedichte Joseph von Eichendorff – Weihnachten</b>
<b>Bestellnummer:</b>	<b>52932</b>
<b>Kurzvorstellung:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dieses Material liefert zur Vorbereitung praktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichts im Unterricht und bietet Hintergrundinformationen, Interpretationshilfen und kopierfertige Arbeitsblätter.</li><li>• Das Material bietet eine komplette Unterrichtseinheit, die Sie auch direkt einsetzen können und deren einzelne Abschnitte auch für die Nach- und Vorbereitung zu Hause geeignet sind.</li><li>• Der modulare Aufbau eignet sich besonders zur Binnendifferenzierung.</li></ul>
<b>Inhaltsübersicht:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Didaktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichts im Unterricht</li><li>• Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde</li><li>• Hintergrundinformationen zum Autor</li><li>• Arbeitsblatt mit Möglichkeiten zur Binnendifferenzierung</li><li>• Lösungen</li><li>• Ausführliche Interpretation des Gedichtes</li></ul>
	Internet: <a href="http://www.School-Scout.de">http://www.School-Scout.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@School-Scout.de">info@School-Scout.de</a>

## Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde

Phase	Unterrichtsgeschehen	Sozialform	Medien
<b>Einstieg</b>	Den Schülern wird das Gedicht „Weihnachten“ von Joseph von Eichendorff vorgelesen	GA	
<b>Spontanphase</b> <b>Spontanphase</b>	<p><i>Frage: Worum geht es in dem Gedicht „Weihnachten“?</i></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler äußern begründend ihre ersten Ideen zum Inhalt des Gedichts.</p> <p>Der Lehrer hält zur Orientierung erste Ergebnisse an der Tafel fest.</p>		Tafel
<b>Erarbeitung</b>	<p>Erarbeitung der folgenden Aufgabe in Gruppen- oder Partnerarbeit:</p> <p><i>Analysiert Eichendorffs Gedicht „Weihnachten“.</i></p> <p><i>Mögliche Leitfragen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Welche Schauplätze kommen in dem Gedicht vor?</i></li> <li>- <i>Streicht die Adjektive im Gedicht an. Welche Gefühle verbindet ihr mit ihnen?</i></li> <li>- <i>Achtet darauf, wie viele Strophen, wie viele Verse pro Strophe und wie viele Betonungen/Hebungen pro Vers vorhanden sind. Was haben diese Zahlen mit den beschriebenen Gefühlen im Gedicht zu tun?</i></li> </ul> <p>Hilfsmittel: Kleinschrittige Aufgabenstellungen, die helfen, den Arbeitsprozess zu strukturieren (dient der Binnendifferenzierung)</p> <p><i>Alternativ kann das Gedicht auch im Plenum gemeinsam erschlossen werden. Dazu dient die nachfolgende Kopiervorlage für die Folie.</i></p>	PA/GA	Gedicht, Folie

**Arbeitsblatt:**

Analysiert Joseph von Eichendorffs Gedicht "Weihnachten".

**Leitfragen:**

- Welche Schauplätze kommen in dem Gedicht vor?
- Streicht die Adjektive im Gedicht an. Welche Gefühle verbindet ihr mit ihnen?
- Achtet darauf, wie viele Strophen, wie viele Verse pro Strophe und wie viele Betonungen/Hebungen pro Vers vorhanden sind. Was haben diese Zahlen mit den beschriebenen Gefühlen im Gedicht zu tun?

**Weihnachten (erschieden 1864)**

Markt und Straßen stehn verlassen,  
Still erleuchtet jedes Haus,  
Sinnend geh' ich durch die Gassen,  
Alles sieht so festlich aus.

5 An den Fenstern haben Frauen  
Buntes Spielzeug fromm geschmückt,  
Tausend Kindlein stehn und schauen,  
Sind so wunderstill beglückt.

10 Und ich wandre aus den Mauern  
Bis hinaus in's freie Feld,  
Hehres Glänzen, heil'ges Schauern!  
Wie so weit und still die Welt!

15 Sterne hoch die Kreise schlingen,  
Aus des Schnees Einsamkeit  
Steigt's wie wunderbares Singen –  
O du gnadenreiche Zeit!



Joseph Schubert – „Weihnachtsidylle“ (1885)



<b>Titel:</b>	<b>Variable Unterrichtsbausteine für Ihren Deutschunterricht – Lyrik der Romantik Joseph von Eichendorff: „Frühlingsnacht“</b>
<b>Bestellnummer:</b>	<b>53124</b>
<b>Kurzvorstellung:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dieses Material liefert zur Vorbereitung praktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichts der Romantik im Unterricht und bietet Hintergrundinformationen, Interpretationshilfen und kopierfertige Arbeitsblätter.</li><li>• Das Material bietet eine komplette Unterrichtseinheit, die Sie auch direkt einsetzen können und deren einzelne Abschnitte auch für die Nach- und Vorbereitung zu Hause geeignet sind.</li><li>• Der modulare Aufbau eignet sich besonders zur Binnendifferenzierung.</li></ul>
<b>Inhaltsübersicht:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Didaktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichts im Unterricht</li><li>• Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde</li><li>• Hintergrundinformationen zum Autor</li><li>• Arbeitsblatt mit Möglichkeiten zur Binnendifferenzierung</li><li>• Lösungen</li><li>• Ausführliche Interpretation des Gedichtes</li></ul>
	Internet: <a href="http://www.School-Scout.de">http://www.School-Scout.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@School-Scout.de">info@School-Scout.de</a>

## Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde

Phase	Unterrichtsgeschehen	Sozialform	Medien
<b>Einstieg</b>	Vortragen des Gedichts durch den Lehrer.	LV	
<b>Spontanphase</b>	<p><i>Frage: Welche Eindrücke/Assoziationen erweckt der Text? Was könnte die Intention des Autors sein?</i></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler äußern ihre ersten Assoziationen zum Gedicht sowie erste Deutungshypothesen. Der Lehrer hält diese an der Tafel fest.</p>	UG	Tafel
<b>Erarbeitung</b>	<p>Erarbeitung der folgenden Aufgabe in Gruppen- oder Partnerarbeit:</p> <p><i>Analysieren Sie Eichendorffs Gedicht „Frühlingsnacht“.</i></p> <p><i>Mögliche Leitfragen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche Motive und sprachlichen Mittel verwendet Eichendorff?</li> <li>- Was sollen diese Motive und Mittel zum Ausdruck bringen?</li> </ul> <p>Hilfsmittel: Kleinschrittige Aufgabenstellungen, die helfen, den Arbeitsprozess zu strukturieren (dient der Binnendifferenzierung)</p> <p><i>Alternativ kann das Gedicht auch im Plenum gemeinsam erschlossen werden. Dazu dient die nachfolgende Kopiervorlage für die Folie.</i></p>	PA/GA	Gedicht, Folie
<b>Präsentation/Sicherung</b>	<p>Vorstellung der Arbeitsergebnisse von einer oder mehreren Gruppen.</p> <p>Feedback durch das Plenum: Ergänzungen, Verbesserungsvorschläge</p> <p>Rückkehr zu den zu Beginn aufgestellten Hypothesen und Korrektur bzw. Bestätigung dieser.</p>	SV	Folie
<b>Vertiefung</b>	<i>Prüfen Sie, ob und inwiefern es sich um ein für die Epoche der Romantik typisches Gedicht handelt.</i>		

**Arbeitsblatt:**

*Analysieren Sie Eichendorffs „Frühlingsnacht“.*

**Leitfragen:**

- Welche Motive und sprachlichen Mittel verwendet Eichendorff?
- Was sollen diese Motive und Mittel zum Ausdruck bringen?

**Eichendorff, Frühlingsnacht (1837)**

Übern Garten durch die Lüfte  
Hört ich Wandervögel ziehn,  
Das bedeutet Frühlingsdüfte,  
Unten fängt's schon an zu blühn.

5 Jauchzen möcht ich, möchte weinen,  
Ist mir's doch, als könnt's nicht sein!  
Alte Wunder wieder scheinen  
Mit dem Mondesglanz herein.

10 Und der Mond, die Sterne sagen's,  
Und in Träumen rauscht's der Hain,  
die Nachtigallen schlagen's:  
Sie ist deine, sie ist dein!



<b>Titel:</b>	<b>Variable Unterrichtsbausteine für Ihren Deutschunterricht – Lyrik der Romantik Joseph von Eichendorff: „Frische Fahrt“</b>
<b>Bestellnummer:</b>	<b>53371</b>
<b>Kurzvorstellung:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dieses Material liefert zur Vorbereitung praktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichts der Romantik im Unterricht und bietet Hintergrundinformationen, Interpretationshilfen und kopierfertige Arbeitsblätter.</li><li>• Das Material bietet eine komplette Unterrichtseinheit, die Sie auch direkt einsetzen können und deren einzelne Abschnitte auch für die Nach- und Vorbereitung zu Hause geeignet sind.</li><li>• Der modulare Aufbau eignet sich besonders zur Binnendifferenzierung.</li></ul>
<b>Inhaltsübersicht:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Didaktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichts im Unterricht</li><li>• Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde</li><li>• Hintergrundinformationen zum Autor</li><li>• Arbeitsblatt mit Möglichkeiten zur Binnendifferenzierung</li><li>• Lösungen</li><li>• Ausführliche Interpretation des Gedichtes</li></ul>
	Internet: <a href="http://www.School-Scout.de">http://www.School-Scout.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@School-Scout.de">info@School-Scout.de</a>

**Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde**

<b>Phase</b>	<b>Unterrichtsgeschehen</b>	<b>Sozialform</b>	<b>Medien</b>
<b>Einstieg</b>	Vortragen des Gedichts durch den Lehrer.	LV	
<b>Spontanphase</b>	<p><i>Frage: Welche Eindrücke/Assoziationen erweckt der Text? Was könnte die Intention des Autors sein?</i></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler äußern ihre ersten Assoziationen zum Gedicht sowie erste Deutungshypothesen. Der Lehrer hält diese an der Tafel fest.</p>	UG	Tafel
<b>Erarbeitung</b>	<p>Erarbeitung der folgenden Aufgabe in Gruppen- oder Partnerarbeit:</p> <p><i>Analysieren Sie Eichendorffs Gedicht „Frische Fahrt“.</i></p> <p><i>Mögliche Leitfragen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche Motive und sprachlichen Mittel verwendet Eichendorff?</li> <li>- Was sollen diese Motive und Mittel zum Ausdruck bringen?</li> </ul> <p>Hilfsmittel: Kleinschrittige Aufgabenstellungen, die helfen, den Arbeitsprozess zu strukturieren (dient der Binnendifferenzierung)</p> <p><i>Alternativ kann das Gedicht auch im Plenum gemeinsam erschlossen werden. Dazu dient die nachfolgende Kopiervorlage für die Folie.</i></p>	PA/GA	Gedicht, Folie
<b>Präsentation/Sicherung</b>	<p>Vorstellung der Arbeitsergebnisse von einer oder mehreren Gruppen.</p> <p>Feedback durch das Plenum: Ergänzungen, Verbesserungsvorschläge</p> <p>Rückkehr zu den zu Beginn aufgestellten Hypothesen und Korrektur bzw. Bestätigung dieser.</p>	SV	Folie
<b>Vertiefung</b>	<i>Prüfen Sie, ob und inwiefern es sich um ein für die Epoche der Romantik typisches Gedicht handelt.</i>		

**Arbeitsblatt:**

Analysieren Sie Eichendorffs „Frische Fahrt“.

**Leitfragen:**

- Welche Motive und sprachlichen Mittel verwendet Eichendorff?
- Was sollen diese Motive und Mittel zum Ausdruck bringen?

**Eichendorff, Frische Fahrt (1815)**

5 Laue Luft kommt blau geflossen,  
Frühling, Frühling soll es sein!  
Waldwärts Hörnerklang geschossen,  
Mutger Augen lichter Schein,  
Und das Wirren bunt und bunter  
Wird ein magisch wilder Fluss,  
In die schöne Welt hinunter  
Lockt dich dieses Stromes Gruß.

10 Und ich mag mich nicht bewahren!  
Weit von Euch treibt mich der Wind,  
Auf dem Strome will ich fahren,  
Von dem Glanze selig blind!  
Tausend Stimmen lockend schlagen,  
Hoch Aurora flammend weht,

15 Fahre zu! ich mag nicht fragen,  
Wo die Fahrt zu Ende geht!



Gregor v. Bochmann – „Estnische Bauern mit Pferdegespann“



<b>Titel:</b>	<b>Variable Unterrichtsbausteine für Ihren Deutschunterricht – Lyrik der Romantik Joseph von Eichendorff: „Heimweh“</b>
<b>Bestellnummer:</b>	<b>58479</b>
<b>Kurzvorstellung:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dieses Material liefert zur Vorbereitung praktische Hinweise für die Bearbeitung des Gedichtes der Romantik im Unterricht und bietet Hintergrundinformationen, Interpretationshilfen und kopierfertige Arbeitsblätter.</li><li>• Das Material bietet eine komplette Unterrichtseinheit, die Sie direkt einsetzen können und deren einzelne Abschnitte auch für die Vor- und Nachbereitung zu Hause geeignet sind.</li><li>• Der modulare Aufbau eignet sich besonders zur Binnendifferenzierung.</li></ul>
<b>Inhaltsübersicht:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Didaktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichtes im Unterricht</li><li>• Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde</li><li>• Hintergrundinformationen zum Autor</li><li>• Arbeitsblatt mit Möglichkeiten zur Binnendifferenzierung</li><li>• Lösungen</li><li>• Ausführliche Interpretation des Gedichtes</li></ul>
	Internet: <a href="http://www.School-Scout.de">http://www.School-Scout.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@School-Scout.de">info@School-Scout.de</a>

**Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde**

Phase	Unterrichtsgeschehen	Sozialform	Medien
<b>Einstieg</b>	Vortragen des Gedichtes durch den Lehrer.	LV	
<b>Spontanphase</b>	<p><i>Frage: Welche Eindrücke/ Assoziationen erweckt der Text? Welche Stimmung dominiert im Gedicht? Wie ist die Sicht auf die Heimat?</i></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler (SuS) äußern ihre ersten Assoziationen zum Gedicht sowie erste Deutungshypothesen. Der Lehrer hält diese an der Tafel fest.</p>	UG	Tafel
<b>Erarbeitung</b>	<p>Erarbeitung der folgenden Aufgabe in Partner- oder Gruppenarbeit:</p> <p><i>Analysieren Sie Eichendorffs Gedicht „Heimweh“.</i></p> <p><i>Mögliche Leitfragen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche rhetorischen Mittel lassen sich erkennen?</li> <li>- Welchen Einfluss hat die Natur auf die Befindlichkeit des lyrischen Ichs?</li> </ul> <p>Hilfsmittel: Kleinschrittige Aufgabenstellungen, die helfen, den Arbeitsprozess zu strukturieren (dient der Binnendifferenzierung)</p> <p><i>Alternativ kann das Gedicht auch im Plenum gemeinsam erschlossen werden. Dazu dient die nachfolgende Kopiervorlage für die Folie.</i></p>	PA/ GA	Gedicht, Folie
<b>Präsentation/ Sicherung</b>	<p>Vorstellung der Arbeitsergebnisse von einer oder mehreren Gruppen.</p> <p>Feedback durch das Plenum: Ergänzungen, Verbesserungsvorschläge</p> <p>Rückkehr zu den zu Beginn aufgestellten Hypothesen und Korrektur bzw. Bestätigung dieser.</p>	SV	Folie
<b>Vertiefung</b>	<i>Ist das Gedicht typisch für die Epoche der Romantik?</i>		

**Hausaufgabe:** *Vergleichen Sie dieses Gedicht mit Eichendorffs „Mondnacht“. Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede fallen auf?*

**Arbeitsblatt:**

*Analysieren Sie Eichendorffs „Heimweh“.*

*Leitfragen:*

*Welche rhetorischen Mittel lassen sich erkennen?*

*Welchen Einfluss hat die Natur auf die Befindlichkeit des lyrischen Ichs?*

**Eichendorff, Heimweh (ohne Jahr)**

Wer in die Fremde will wandern,  
Der muß mit der Liebsten gehn,  
Es jubeln und lassen die andern  
Den Fremden alleine stehn.

- 5** Was wisset ihr, dunkele Wipfel,  
Von der alten, schönen Zeit?  
Ach, die Heimat hinter den Gipfeln,  
Wie liegt sie von hier so weit!

- 10** Am liebsten betracht ich die Sterne,  
Die schienen, wie ich ging zu ihr,  
Die Nachtigall hör ich so gerne,  
Sie sang vor der Liebsten Tür.

- 15** Der Morgen, das ist meine Freude!  
Da steig ich in stiller Stund  
Auf den höchsten Berg in die Weite,  
Grüß dich, Deutschland, aus Herzensgrund!



<b>Titel:</b>	<b>Variable Unterrichtsbausteine für Ihren Deutschunterricht – Lyrik der Romantik Josef von Eichendorff: „Winternacht“</b>
<b>Bestellnummer:</b>	<b>52757</b>
<b>Kurzvorstellung:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dieses Material liefert zur Vorbereitung praktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichts der Romantik im Unterricht und bietet Hintergrundinformationen, Interpretationshilfen und kopierfertige Arbeitsblätter.</li><li>• Das Material bietet eine komplette Unterrichtseinheit, die Sie auch direkt einsetzen können und deren einzelne Abschnitte auch für die Nach- und Vorbereitung zu Hause geeignet sind.</li><li>• Der modulare Aufbau eignet sich besonders zur Binnendifferenzierung.</li></ul>
<b>Inhaltsübersicht:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Didaktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichts im Unterricht</li><li>• Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde</li><li>• Hintergrundinformationen zum Autor</li><li>• Arbeitsblatt mit Möglichkeiten zur Binnendifferenzierung</li><li>• Lösungen</li><li>• Ausführliche Interpretation des Gedichtes</li></ul>
	Internet: <a href="http://www.School-Scout.de">http://www.School-Scout.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@School-Scout.de">info@School-Scout.de</a>

## Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde

Phase	Unterrichtsgeschehen	Sozialform	Medien
<b>Einstieg</b>	Vortragen des Gedichts durch den Lehrer.	LV	
<b>Spontanphase</b>	<p><i>Frage: Welche Eindrücke/Assoziationen erweckt der Text? Welches Motiv ist auffällig? Was könnte die Intention des Autors sein?</i></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler äußern ihre ersten Assoziationen zum Gedicht sowie erste Deutungshypothesen. Der Lehrer hält diese an der Tafel fest.</p>	UG	Tafel
<b>Erarbeitung</b>	<p>Erarbeitung der folgenden Aufgabe in Gruppen- oder Partnerarbeit:</p> <p><i>Analysieren Sie Eichendorffs Gedicht „Winternacht“.</i></p> <p><i>Mögliche Leitfragen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Welches Motiv ist zentral und auffällig?</i></li> <li>- <i>Mit welchen sprachlichen Stilmitteln arbeitet der Autor?</i></li> </ul> <p>Hilfsmittel: Kleinschrittige Aufgabenstellungen, die helfen, den Arbeitsprozess zu strukturieren (dient der Binnendifferenzierung)</p> <p><i>Alternativ kann das Gedicht auch im Plenum gemeinsam erschlossen werden. Dazu dient die nachfolgende Kopiervorlage für die Folie.</i></p>	PA/GA	Gedicht, Folie
<b>Präsentation/Sicherung</b>	<p>Vorstellung der Arbeitsergebnisse von einer oder mehreren Gruppen.</p> <p>Feedback durch das Plenum: Ergänzungen, Verbesserungsvorschläge</p> <p>Rückkehr zu den zu Beginn aufgestellten Hypothesen und Korrektur bzw. Bestätigung dieser.</p>	SV	Folie
<b>Vertiefung</b>	<i>Prüfen Sie, ob und inwiefern es sich um ein für die Epoche der Romantik typisches Gedicht handelt.</i>		

**Hausaufgabe:**      *Vergleichen Sie das Gedicht mit Georg Trakls „Im Winter“.*

**Arbeitsblatt:**

Analysieren Sie Eichendorffs „Winternacht“.

**Leitfragen:**

- Welches Motiv ist zentral und auffällig?
- Mit welchen sprachlichen Stilmitteln arbeitet der Autor?

**Eichendorff, Winternacht**

Verschneit liegt rings die ganze Welt,  
Ich hab nichts, was mich freuet,  
verlassen steht der Baum im Feld,  
hat längst sein Laub verstreuet.

**5** Der Wind nur geht bei stiller Nacht  
und rüttelt an dem Baume,  
da rührt er seine Wipfel sacht  
und redet wie im Traume.

**10** Er träumt von künft'ger Frühlingszeit,  
von Grün und Quellenrauschen,  
wo er im neuen Blütenkleid  
Zu Gottes Lob wird rauschen.





<b>Titel:</b>	<b>Variable Unterrichtsbausteine für Ihren Deutschunterricht – Lyrik der Romantik Joseph von Eichendorff: „Waldgespräch“</b>
<b>Bestellnummer:</b>	<b>51293</b>
<b>Kurzvorstellung:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dieses Material liefert zur Vorbereitung praktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichts der Romantik im Unterricht und bietet Hintergrundinformationen, Interpretationshilfen und kopierfertige Arbeitsblätter.</li><li>• Das Material bietet eine komplette Unterrichtseinheit, die Sie auch direkt einsetzen können und deren einzelne Abschnitte auch für die Nach- und Vorbereitung zu Hause geeignet sind.</li><li>• Der modulare Aufbau eignet sich besonders zur Binnendifferenzierung.</li></ul>
<b>Inhaltsübersicht:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Didaktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichts im Unterricht</li><li>• Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde</li><li>• Hintergrundinformationen zum Autor</li><li>• Arbeitsblatt mit Möglichkeiten zur Binnendifferenzierung</li><li>• Lösungen</li><li>• Ausführliche Interpretation des Gedichtes</li></ul>
	Internet: <a href="http://www.School-Scout.de">http://www.School-Scout.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@School-Scout.de">info@School-Scout.de</a>

**Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde**

<b>Phase</b>	<b>Unterrichtsgeschehen</b>	<b>Sozialform</b>	<b>Medien</b>
<b>Einstieg</b>	Vortragen des Gedichts durch den Lehrer.	LV	
<b>Spontanphase</b>	<p><i>Frage: Welche Eindrücke/Assoziationen erweckt der Text? Was könnte die Intention des Autors sein?</i></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler äußern ihre ersten Assoziationen zum Gedicht sowie erste Deutungshypothesen. Der Lehrer hält diese an der Tafel fest.</p>	UG	Tafel
<b>Erarbeitung</b>	<p>Erarbeitung der folgenden Aufgabe in Gruppen- oder Partnerarbeit:</p> <p><i>Analysieren Sie Eichendorffs Gedicht „Waldgespräch“.</i></p> <p><i>Mögliche Leitfragen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche Motive verwendet Eichendorff?</li> <li>- Was ist auffällig an der Form der ersten und letzten Strophe?</li> </ul> <p>Hilfsmittel: Kleinschrittige Aufgabenstellungen, die helfen, den Arbeitsprozess zu strukturieren (dient der Binnendifferenzierung).</p> <p><i>Alternativ kann das Gedicht auch im Plenum gemeinsam erschlossen werden. Dazu dient die nachfolgende Kopiervorlage für die Folie.</i></p>	PA/GA	Gedicht, Folie
<b>Präsentation/Sicherung</b>	<p>Vorstellung der Arbeitsergebnisse von einer oder mehreren Gruppen.</p> <p>Feedback durch das Plenum: Ergänzungen, Verbesserungsvorschläge</p> <p>Rückkehr zu den zu Beginn aufgestellten Hypothesen und Korrektur bzw. Bestätigung dieser.</p>	SV	Folie
<b>Vertiefung</b>	<i>Prüfen Sie, ob und inwiefern es sich um ein für die Epoche der Romantik typisches Gedicht handelt.</i>		

**Hausaufgabe:** *Informieren Sie sich über die Lorelei-Sage. Warum hat Eichendorff sie wohl für sein Gedicht verwendet?*



## Arbeitsblatt:

Analysieren Sie Joseph von Eichendorffs „Waldgespräch“.

### Leitfragen:

- Welche Motive verwendet Eichendorff?
- Was ist auffällig an der Form der ersten und letzten Strophe?

### Eichendorff, Waldgespräch (1815)

Es ist schon spät, es ist schon kalt,  
Was reitst du einsam durch den Wald?  
Der Wald ist groß, du bist allein,  
Du schöne Braut! Ich führ' dich heim!

05 "Groß ist der Männer Trug und List,  
Vor Schmerz mein Herz gebrochen ist,  
Wohl irrt das Waldhorn her und hin,  
O flieh! Du weißt nicht, wer ich bin."

10 So reich geschmückt ist Ross und Weib,  
So wunderschön der junge Leib,  
Jetzt kenn ich dich - Gott steh mir bei!  
Du bist die Hexe Lorelei.

"Du kennst mich wohl - von hohem Stein  
Schaut still mein Schloss in tiefen Rhein."  
15 Es ist schon spät, es wird schon kalt,  
Kommst nimmermehr aus diesem Wald!"



<b>Titel:</b>	<b>Variable Unterrichtsbausteine für Ihren Deutschunterricht – Lyrik der Romantik Joseph von Eichendorff: „Der Blick“</b>
<b>Bestellnummer:</b>	<b>55451</b>
<b>Kurzvorstellung:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dieses Material liefert zur Vorbereitung praktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichts der Romantik im Unterricht und bietet Hintergrundinformationen, Interpretationshilfen und kopierfertige Arbeitsblätter.</li><li>• Das Material bietet eine komplette Unterrichtseinheit, die Sie auch direkt einsetzen können und deren einzelne Abschnitte auch für die Nach- und Vorbereitung zu Hause geeignet sind.</li><li>• Der modulare Aufbau eignet sich besonders zur Binnendifferenzierung.</li></ul>
<b>Inhaltsübersicht:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Didaktische Hinweise zur Bearbeitung des Gedichts im Unterricht</li><li>• Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde</li><li>• Hintergrundinformationen zum Autor</li><li>• Arbeitsblatt mit Möglichkeiten zur Binnendifferenzierung</li><li>• Lösungen</li><li>• Ausführliche Interpretation des Gedichtes</li></ul>
	Internet: <a href="http://www.School-Scout.de">http://www.School-Scout.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@School-Scout.de">info@School-Scout.de</a>

**Verlaufsplan einer möglichen Unterrichtsstunde**

<b>Phase</b>	<b>Unterrichtsgeschehen</b>	<b>Sozialform</b>	<b>Medien</b>
<b>Einstieg</b>	Vortragen des Gedichts durch den Lehrer.	LV	
<b>Spontanphase</b>	<p><i>Frage: Welche Eindrücke/Assoziationen erweckt der Text? Was könnte die Aussage des Gedichts sein?</i></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler äußern ihre ersten Assoziationen zum Gedicht sowie erste Deutungshypothesen. Der Lehrer hält diese an der Tafel fest.</p>	UG	Tafel
<b>Erarbeitung</b>	<p>Erarbeitung der folgenden Aufgabe in Gruppen- oder Partnerarbeit:</p> <p><i>Analysieren Sie Eichendorffs Gedicht „Der Blick“.</i></p> <p><i>Mögliche Leitfragen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche Motive und sprachlichen Mittel verwendet Eichendorff?</li> <li>- Was sollen diese Motive und Mittel zum Ausdruck bringen?</li> </ul> <p>Hilfsmittel: Kleinschrittige Aufgabenstellungen, die helfen, den Arbeitsprozess zu strukturieren (dient der Binnendifferenzierung)</p> <p><i>Alternativ kann das Gedicht auch im Plenum gemeinsam erschlossen werden. Dazu dient die nachfolgende Kopiervorlage für die Folie.</i></p>	PA/GA	Gedicht, Folie
<b>Präsentation/Sicherung</b>	<p>Vorstellung der Arbeitsergebnisse von einer oder mehreren Gruppen.</p> <p>Feedback durch das Plenum: Ergänzungen, Verbesserungsvorschläge</p> <p>Rückkehr zu den zu Beginn aufgestellten Hypothesen und Korrektur bzw. Bestätigung dieser.</p>	SV	Folie
<b>Vertiefung</b>	<i>Prüfen Sie, ob und inwiefern es sich um ein für die Epoche der Romantik typisches Gedicht handelt.</i>		

**Arbeitsblatt:**

*Analysieren Sie Eichendorffs „Der Blick“.*

**Leitfragen:**

- Welche Motive und sprachlichen Mittel verwendet Eichendorff?
- Was sollen diese Motive und Mittel zum Ausdruck bringen?

**Eichendorff, Der Blick (1808)**

Schaust du mich aus deinen Augen  
Lächelnd wie aus Himmeln an,  
Fühl' ich wohl, dass keine Lippe  
Solche Sprache führen kann.

- 5 Könnte sie auch wörtlich sagen,  
Was dem Herzen tief entquillt,  
Still den Augen aufgetragen,  
Wird es süßer nur erfüllt.
- 10 Und ich seh' des Himmels Quelle,  
die mir lang verschlossen war,  
Wie sie bricht in reinster Helle,  
Aus dem reinsten Augenpaar.
- 15 Und ich öffne still im Herzen  
Alles, alles diesem Blick,  
Und den Abgrund meiner Schmerzen  
füllt er strömend aus mit Glück.



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Lyrik von Eichendorff - Unterrichtsbausteine im Paket*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

